

Mai 2023

Alter
8 Jahre

Alter bei Ankunft
8 Monate

Gesundheit
gut

Station
Nyaru Menteng

Geschlecht
weiblich

Position
**Vorauswilderungs-
insel Badak Besar**



Meryl

Meryl war in den letzten Monaten unser Sorgenkind, da sie auf der Vorauswilderungsinsel erheblich abgenommen hatte. Wir brachten sie einige Tage in einem Gehege unter, um sie zu behandeln und fragten uns natürlich, ob sie so stark abgenommen hatte, weil sie noch nicht die nötigen Fähigkeiten besaß, um ohne Hilfe zu überleben. Aber es zeigte sich, dass Meryl sehr wohl dazu in der Lage ist. Die derzeit ungünstigen Bedingungen und der Wettbewerb mit anderen Orang-Utan-Weibchen waren Gründe, die es Meryl erschwerten, sich auf der Insel ausreichend mit Nahrung zu versorgen. Nachdem sich ihr körperlicher Zustand verbessert hatte, brachten wir Meryl zurück auf die Insel. Hier suchte sie natürliche Nahrung wie Guaven, Mangostan-Früchte, Termiten und Grashalme. Außerdem besuchte sie die Fütterungsplattform, um zusätzliches Futter zu sammeln. So verbesserte sich ihr körperlicher Zustand auch weiterhin.

Eines Tages wurde Meryls bevorzugte Futterstelle allerdings von Runtu, einem dominanten, älteren Weibchen besetzt. Zunächst zögerte Meryl. Vor einiger Zeit hatte sie ein Handgemenge mit Runtu verloren. Aus der Ferne beobachtete Meryl die Lage. Als sie sah, dass Runtu entspannt wirkte, beschloss sie, sich der Futterstelle zu nähern. Erst zögerlich und ängstlich, dabei aber langsam und ruhig. Schließlich betrat sie die Plattform und konnte sich am Futter bedienen, ohne Runtu zu stören. Orang-Utan-Weibchen auf den Vorauswilderungsinseln legen in der Regel eine Hierarchieordnung fest, die auf Alter und Größe basiert. Daher haben junge Orang-Utan-Weibchen beim Futter oft das Nachsehen gegenüber den Erwachsenen. Die ältesten und größten Weibchen übernehmen meist die Fütterungsplattform und andere Gebiete, die reich an Nahrungsquellen sind. Die Männchen hingegen bewegen sich in diesen Gruppen in der Regel wie es ihnen gefällt.

Meryl mag es jetzt vielleicht noch an Selbstvertrauen mangeln, aber das macht sie mit ihren ausgezeichneten und ausgefeilten Fähigkeiten wieder wett. Je mehr Erfahrung sie sammelt, desto stärker wird ihre Persönlichkeit, was für das Überleben in der Wildnis unerlässlich ist.

